

esculentae, intus farcta !, hinc inde vero lacunis irregularibus variegata. Mycelium, terrae immersum, insigne, album, subcarnosum, in individuis subsessilibus transit in carnem, qua mitra farcta. Stipes, si adest distinctus, rix ultra $\frac{1}{2}$ unc. altus, sed usque 3 unc. crassus, pileo pallidior, sed brunneo-fufuraceus. Mitra difformis, nunc subrotunda, nunc late conica, apice truncata, rufo-brunnea, intus tota farcta carne alba, sed crebre irregulariter lacunosa, lacunis valde difformibus, labyrinthicis. Costae inferne longitudinales, rectae, simplices, apicem versus contortae, subramosae.

Diese neue Art ist in den Bergen um Upsala einige Male gefunden worden, sie scheint Humusboden in Laubwäldern zu lieben, während die übrigen Arten bekanntlich Sandboden in Nadelwäldern bewohnen. L. R.

Enumeratio Cryptogamarum Italiae venetae. Auctore Ludovico Libero Barone de Hohenbühel-Heufler. (Ex actorum c. r. societatis zool. botan. T. XXI. Viennae 1871).

Der Autor hat sich der dankenswerthen Mühe unterzogen, eine Zusammenstellung sämmtlicher bis jetzt in der ehemals österreichischen Provinz Venedig aufgefundenen oder überhaupt als vorkommend angegebenen Sporenpflanzen zu liefern und dadurch hoffentlich zur weiteren Erforschung dieses noch wenig bekannten Landes die Anregung gegeben. Wir finden in dieser Aufzählung einer jeden Art die Standortsquellen beigelegt und zweifelhafte Fälle so weit thunlich durch kritische Bemerkungen erläutert. In einem Anhange wird der Beginn und das Fortschreiten der Kenntniss der Kryptogamenflora Venetiens nach den Autoren in chronologischer Reihenfolge dargestellt und das Ganze in eine synoptische Tabelle übersichtlich zusammengefasst. Ein zweiter Anhang bringt eine vergleichende Tabelle über die Verbreitung der Arten in den einzelnen Provinzen Venetiens, und im ganzen Gebiete gegenüber jenen Ober-Oesterreichs. Die Gesamtzahl aller Arten beträgt hiernach im Gegensatze zu den in Ober-Oesterreich bekannten 2853 nur 1750, worunter sich 53 Gefäss-Kryptogamen, 262 Moose, 31 Lebermoose, 507 Flechten, 245 Pilze, 19 Charen und 633 Algen befinden.

Itzka.

M. C. Cooke, Fungi Britannici exsiccati. Cent. IV. London, 1870.

Enthält zunächst eine verbesserte Bestimmung der No. 216 als *Chaetomium indicum* Corda. Unter den Nrn. 301 bis 400 werden folgende Pilze, meist in kleinen Couverts fest verschlossen, geliefert:

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1871

Band/Volume: [10_1871](#)

Autor(en)/Author(s): Itzka I.

Artikel/Article: [Enumeratio Cryptogamarum Italiae venetae. Auctore Ludovico Libero Barone de Hohenbühel- Heufler. 167](#)